

## **Solidaritätsbekundung des Art Canrobert e.V. Rastatt**

Mit Erschrecken und Fassungslosigkeit haben wir in der vergangenen Woche von den Plänen der CDU Mannheim erfahren in der Haushaltsberatung nächste Woche mit zwei Anträgen die finanziellen Zuschüsse für das JUZ Mannheim ersatzlos zu streichen und den Mietvertrag zu kündigen (Hier die beiden Anträge: ). Eine Annahme der Anträge durch den Gemeinderat hätte die Schließung des seit über 40 Jahren bestehenden Jugendzentrums zur Folge.

Als Begründung gibt die CDU Mannheim an, dass das „Jugendzentrum in Selbstverwaltung „Friedrich Dürr“ (JUZ) ein Anlaufpunkt des gewaltorientierten linksextrimestischen Treibens und ein fester Bestandteil linksextremistischer Strukturen in Mannheim und der Region“ sei. Die dortigen Aktivitäten würden nicht auf „dem Boden der freiheitlich demokratischen Grundordnung“ fußen.

Die in den Anträgen aufgelisteten sogenannten „linksextrimestischen Betätigungsfeldern“ - entnommen aus einer Information des Bundesamtes für Verfassungsschutz - umfassen unter anderem „Kampf gegen Faschismus, Rechtsextremismus, Rassismus, Repression, Gentrifizierung und Militarismus“. Betätigungsfelder, die wir - gerade in Zeiten, in denen menschenverachtendes Gedankengut immer größere Gesellschaftsfähigkeit erlangt -, was sich - um nur ein Beispiel zu nennen - in der letzten Bundestagswahl durch den Einzug der AfD in den Bundestag zeigt, als umso Wichtiger ansehen. Es ist aus einer gesellschaftlichen und demokratischen Verantwortung nicht tragbar, einer Einrichtung die Unterstützung zu streichen, die sich gegen menschenverachtendes Gedankengut und für eine kritische Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Themen und für kulturelle Förderung einsetzt.

Das JUZ Mannheim ist ähnlich wie das Art Canrobert e.V. in Rastatt eigenverantwortlich und basisdemokratisch organisiert und fördert die persönliche, gesellschaftsverantwortliche und kulturelle Entfaltung. Dies wird u.a. durch selbstorganisierte Konzerte verwirklicht. Außerdem wird durch Sprachkursen Geflüchteten die Beteiligung an der Gesellschaft erleichtert und in einer selbstverwalteten Fahrradwerkstatt wird Eigenverantwortung und ökologisches Denken gestärkt. Nicht zuletzt bietet das JUZ Mannheim auch vielen weiteren Personen und Organisation, wie zum Beispiel den Fachschaften der Universität Mannheim und dem Netzwerk für Demokratie und Courage e.V. durch die Bereitstellung der Räumlichkeiten Wirkungsmöglichkeiten.

Wir fordern den Gemeinderat Mannheim dazu auf, das schon seit so langer Zeit bestehende Engagement junger, an Politik, Kultur und Gesellschaft interessierter Menschen weiterhin zu unterstützen und die auf einer einseitigen Einschätzung des Verfassungsschutzes fußenden Anträge der CDU zurückzuweisen. Zudem fordern wir die CDU Mannheim dazu auf, die Anträge zurück zu ziehen.

Wir, das Art Canrobert e.V. Rastatt zeigen uns solidarisch mit dem JUZ Mannheim. Außerdem möchten wir uns für die bereits seit vielen Jahren geleistete ehrenamtliche Arbeit und das große gesellschaftspolitische und kulturelle Engagement unzähliger Personen bedanken. Wir hoffen auf viele weitere Jahre gesellschaftliches und kulturelles Engagement und auf viele großartige Konzerte und Veranstaltung im JUZ Mannheim!

Solidarische Grüße,

Art Canrobert Rastatt e.V.